

wissen schaffen, spaß haben



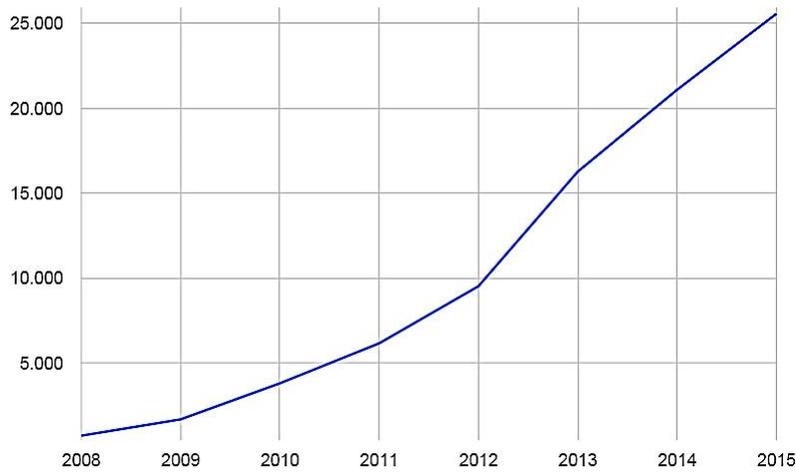
natur|gucker.de

sie und wir für alle
informationen zum netzwerk

naturgucker|kongress 2015, 31. oktober 2015 in kassel

Es gilt das gesprochene Wort.

online seit februar 2008



aktueller stand
knapp 25 000 aktive nutzer,
davon ca. 25% mit ≥ 100 beobachtungen

Seit dem Start im Februar 2008 entwickelt sich naturgucker.de positiv, dieser Trend ist ungebrochen. Besonders beachtlich: Die hohe Aktivität der Nutzer liegt ein Vielfaches über der vergleichbarer Plattformen wie beispielsweise dem ArtenFinder in Rheinland-Pfalz mit <5%.

Träger des Projektes ist die naturgucker.de gemeinnützige eG, in der auch die Landesverbände des NABU aus Hessen und Rheinland-Pfalz Mitglied sind.

zahlen über zahlen

- **hartes**
6,3 mio. beobachtungen, 600 000 naturbilder,
80 000 beobachtungsgebiete, 740 000 buchbare taxa,
davon 69 000 subspezies und 28 000 synonyme,
118 000 trivialnamen, davon 47 000 deutsche
- **weiches**
145 000 kommentare, davon ca. 30 000 mit
bestimmungshinweisen, 1,2 mio. bildbewertungen
98% der beobachtungsdaten sind plausibel
- **webseite**
140 000 besucher pro jahr, verweildauer 10 minuten,
2014 --> 2015: 24% höhere nutzerzahlen

Obwohl der primäre Fokus auf dem Begeistern von Menschen für Naturbeobachtungen liegt, entstand in den letzten Jahren eine bemerkenswerte Sammlung von Beobachtungen und Bilder zum Thema Natur. Dank des open-peer-review (jeder Naturgucker kann bei kritischen Beobachtungen oder Bildern mitdiskutieren) ist die Datenqualität mit 98% Plausibilität beachtlich und liegt auf dem gleichen Niveau wie Ornitho oder eBird, die beide ein "expert review" haben. Unser Wikipedia-System funktioniert also sehr gut!

Für die Daten interessieren sich mittlerweile auch die Profis beispielsweise vom Museum für Naturkunde Berlin. Dazu wird Gregor Hagedorn gleich noch etwas mehr Einzelheiten erzählen ...

nützlich!

- daten für den naturschutz
- daten für die wissenschaft
- nachwuchs und weiterbildung
23% der nutzer haben sich in neue artengruppen eingearbeitet!
(nutzerumfrage okt. 2014)
- vernetzung der beobachter
- begeisterung, erbauung und spaß



Was wir besonders toll finden: Viele Naturgucker fühlen sich durch das Netzwerk offensichtlich animiert und auch unterstützt, wenn es um den Aufbau von Artenkenntnissen geht. Immerhin 9% sagten in der letztjährigen Nutzerbefragung, dass sie sich mit naturgucker.de in eine neue Artengruppe eingearbeitet haben, 14% gaben sogar an, dass es mehr als eine war! Klar, diese Menschen wurden deshalb nicht alle gleich zu Artspezialisten, aber sie haben zumindest den wichtigen ersten Schritt dorthin getan! Übrigens: Hinter den Prozentzahlen "verstecken" sich 5 500 Menschen!

naturgucker.de naturgucker magazin artenquiz.de offene naturfuehrer birdnet wir über uns

naturwerke.net Suche: Schlagwort

Start Arten Draußen Zuhause Naturschutz Bibliothek Ausrüstung Feuilleton ?

Arten Können Vögel einen eisigen Winter voraussagen? 3 3 **Beitrag schreiben**

 In der Presse wird darüber spekuliert, ob die frühe Ankunft von Zwergschwänen in ihren Winterquartieren darauf hindeutet, dass wir einen langen und eisigen Winter erleben werden. Was ist von solchen Prognosen zu halten? Von *Thomas Griesohn-Pflieder* **lesen...**

Weitere Beiträge aus der Rubrik **Arten**
Bühendes Rheinhessen - Farbtupfen für Wildbienen Von *Ursula Goenner*
Neue Taxa von Pilzen und Flechten Von *Dr. Manfred Hennecke*
Neue Taxa von Säugetieren Von *Dr. Manfred Hennecke*

Bibliothek Was ist ein Gauch? Und was ist Gauchheil? 0 0

 Walter Glöckner stellt 68 Pflanzenmärchen vor, darunter wird auch der Gauch und das Gauchheil geklärt. 96 Seiten; DIN-A4-hoch; Faden-geheftet mit Papp-Umschlag; 14,90 € (für aktive "naturgucker" 25% Nachlass) Bestellung unter: m.hennecke@naturgucker.de Von *Dr. Manfred Hennecke* **lesen...**

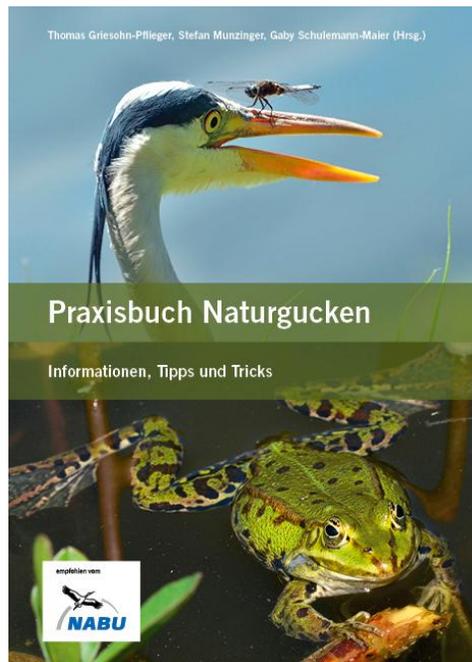
Weitere Beiträge aus der Rubrik **Bibliothek**
Birds & People Von *Redaktion naturgucker.de*
Spinnen können auch schön sein Von *Eveline Merches*
Elektronisches Feldbuch für Naturgucker Von *Jörg Chmill*

Beiträge sortieren nach
 ↓ Aktualität
 ↓ Lesehäufigkeit
 ↓ Anzahl der Beitragspunkte
 ↓ Anzahl der Kommentare

Beste Beiträge
 am meisten gelesen
Elektronisches Feldbuch für Naturgucker
 2015 - Herbst der Wanderfalter
Über 30 Insekten und mehr auf kleinem Raum
 am häufigsten kommentiert
 Florenkartierung als Freizeitbeschäftigung
Vermüllter (Alb-)Traumstrand
Über 30 Insekten und mehr auf kleinem Raum
 am höchsten bewertet
 2015 - Herbst der Wanderfalter
Vermüllter (Alb-)Traumstrand

Dem naturgucker.de als Beobachternetzwerk stellten wir Anfang Oktober naturwerke.net, eine soziale Plattform für Text und Bild. Naturdokumentation kann nun noch breiter werden und Sie finden hier einen qualifizierten Platz für Ihre Auswertungen und Ihre Beobachtungserlebnisse.

naturgucker|praxis



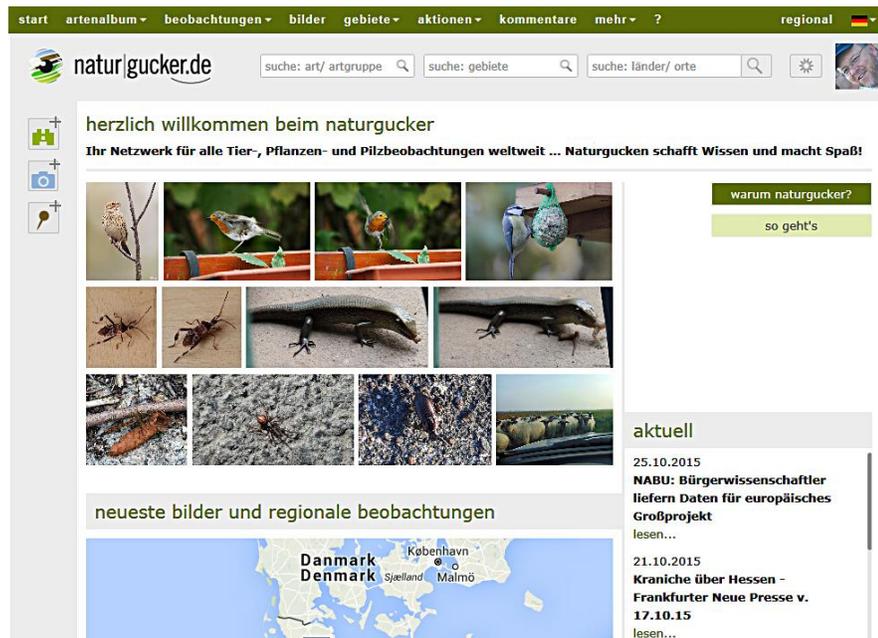
Das Praxisbuch Naturgucken will Einsteigern, die sich ernsthafter interessieren das notwendige Rüstzeug an die Hand geben: Was sollte ich tun, was darf ich tun, was gibt es aller interessantes und vieles mehr. Sie haben ja alle das Buch, schauen Sie in den nächsten Tage einfach mal rein!

natur|apps



Mobiles Internet und Apps sind der große Trend der Zeit, der auch in unseren Nutzungszahlen erkennbar ist. In Kooperation mit dem Haupt Verlag - vielen Dank für die großartigen Zusammenarbeit! - konnten wir im ersten Halbjahr eine Software schaffen, die es erlaubt, auf einfache und vergleichsweise kostengünstige Art und Weise standardisierte natur|apps zu generieren. Dem gerade gezeigten Buch wird im nächsten Jahr auch eine passende App folgen. Den natur|apps ist eines gemeinsam: Egal was draufsteht, drin ist in jedem Fall immer ein weltweit funktionierendes Feldbuch zum Melden von Beobachtungen an naturgucker.de, das knapp 40 000 und alles Beobachtungsgebiet aus dem Netzwerk enthält

natur|gucker



Und natürlich gibt es weiterhin unser Herz: naturgucker.de. Nachdem die gezeigten Projekt zumindest vorläufig einen brauchbaren Status erreicht haben geht es auch hier wieder weiter. In der ersten Oktoberhälfte haben wir die englische Version fertig gestellt, und in den letzten Tagen kamen auf der Hauptseite die Möglichkeiten zum Verwalten der Freunde und ein neuen Datenexport hinzu. Was jetzt folgend wird, ist auch Thema der naturgucker|werkstatt heute Nachmittag.

teamleistung

- finanzmittel: ø 25 000 € pro Jahr
(summe 2008–2014: 180 000 €)
- ehrenamtlich: 59 000 arbeitsstunden
--> ca. 38 arbeitsjahre!
- marktwert: rund 3 000 000 euro
--> ø 375 000 € pro Jahr

fazit: ohne ehrenamt geht gar nichts!



Bis auf einen kleineren teil der Softwareentwicklung werden alle Arbeiten für naturgucker.de ehrenamtlich geleistet. Anders ginge es auch nicht: Durchschnittlichen Jahreseinnahmen von 25 000 € stehen ehrenamtlich erbrachte Leistungen im Gegenwert von durchschnittlich 375 000 € pro Jahr gegenüber.

netzwerkeistung

sie und wir haben in acht jahren
für die gesellschaft leistungen im wert
von weit mehr als 12 000 000 euro erbracht!



Wenn man den Gedanken zu Werten weiterspinn, kann man feststellen, dass naturgucker.de, das Team und alle Naturbeobachter bislang Leistungen im Gegenwert von mehr als 12 Millionen € für die Gesellschaft erbracht haben. Eine stolze Leistung wie wir meinen! herzlichen Dank an alle Aktiven.

in diesem sinne:

naturgucken schafft wissen
und macht spaß!

s.munzinger@naturgucker.de
naturgucker.de gemeinnützige eG

